



1259 - 2009

# Ortsnachrichten

## Probsteierhagen, Passade, Prasdorf

Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

Nummer 10

Oktober 2009

48. Jahrgang



Die Kinder der DGS im Festumzug

*Alles Gute geht einmal vorbei, so auch die zehn „tollen“ Tage in Probsteierhagen. Einen kleinen Rückblick gibt es im Innenteil dieser ON.*

**Oktober 2009**

## Kurz notiert in der Kirchengemeinde

### Oktober

So. 04.10. 10.00 Uhr Propst Petersen und Pn. Paschmann Erntedankfest,  
Verabschiedung von Pastorin Regine Paschmann und Apfelfest im Gemeindehaus  
und Pastoratsgarten

So. 11.10. 10.00 Uhr Hans-Joachim Klütz, Prädikant

So. 18.10. 10.00 Uhr Milva Wilkat, Studentin der Theologie

So. 25.10. 10.00 Uhr Herbert Loch, Lektor



### November

So. 01.11. 10.00 Uhr P. Andreas Wendt

So. 08.11. 10.00 Uhr Hans-Joachim Klütz, Prädikant

### Meditation

**Freitag  
9. Oktober  
20 Uhr**

in der Winterkirche  
Pastor Miller

### De Karksnack

**Dienstag  
27. Oktober  
20 Uhr**

im Gemeindehaus

### Monatsandacht

**Donnerstag  
8. Oktober  
19.30 Uhr**

in der Kirche  
anschl.  
Kirchenvorstandssitzung

### Kreativkreis

**Donnerstag  
8. Oktober  
19.30 Uhr**

im  
Gemeindehaus

**Goldene Konfirmation der Jahrgänge 1958/1959  
am 13. September 2009 in der St. Katharinen Kirche**



### Wir suchen noch Mitspieler

St. Martin Theaterspiel am 11.11.2009  
in der Kirche.

Wer hat Lust und Zeit ein Theaterstück über St. Martin einzuüben? Wir proben 3x (evtl. auch ein Wochenende von Freitag bis Sonntag,) im ev. Gemeindehaus. Auch Jugendliche sind willkommen. Die Proben beginnen nach den Herbstferien. Ruft mich an oder kommt das erste Mal

**am 29.09 um 17<sup>00</sup> Uhr ins ev. Gemeindehaus**

zur ersten Besprechung.

Ingrid Blad  
Tel.: 04348-912710

### Kinderwochenende „St. Martin“

**Wir laden Euch ein zu einem Kinderwochenende  
von Freitag 6.- 8. Nov. 2009  
im ev. Gemeindehaus Probsteierhagen**

Unser Thema lautet:  
St. Martin – du gütiger Mann

Wenn ihr Lust habt das St. Martinfest am 11.11.209 vorzubereiten oder Theater spielen mögt oder einfach nur ein schönes Wochenende mit Nachtwanderung, Laterne laufen, Filme gucken und und und ... erleben wollt, meldet euch an bei:  
Ingrid Blad 04348-912710

Ihr braucht Schlafsack, Isomatte oder ähnliches und 10 Kostenbeitrag.

### „St. Martin“ Umzug



**Mittwoch, 11. November 2009**

**um 17.30 Uhr**

**ab Raiffeisengelände, Bahnhofstraße**

Am 11.11.2009 laden wir, die ev. Kirchengemeinde Probsteierhagen, jung und alt zu einem St. Martin Laternenumzug ein. Begleitet werden wir von der Polizei und der Feuerwehr. Der Umzug endet in der Kirche mit einem St. Martin Spiel. Danach gibt es im Gemeindehaus heiße Würstchen, Punsch und Brote.



Liebe Kirchengemeinde-Mitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger aus  
Probsteierhagen und aus den Kirchspiel-Dörfern,

bei einigen hat sich die Nachricht schon herumgesprochen: Ende September verlasse ich  
die Gemeinde, um am 1. Oktober eine neue Stelle in Kiel anzutreten.

10 Jahre und drei Monate war ich hier an der St. Katharinen-Kirche. Die Kirche, vor  
allem aber Sie als die Menschen, mit denen ich zusammen arbeiten und leben konnte,  
sind mir in dieser Zeit sehr ans Herz gewachsen. In den letzten Wochen bei der  
Vorbereitung unserer

750-Jahr-Feier und bei all den gelungenen Veranstaltungen wurde mir das noch einmal  
ganz besonders bewußt. Viele Begegnungen der letzten Jahre, ob bei erfreulichen  
Ereignissen oder aber bei traurigen Anlässen, haben mich sehr bereichert. Ich danke Ihnen  
deshalb für das Vertrauen, das Sie mir entgegengebracht haben und dafür, dass ich aus  
meinen ersten "Amtsjahren" so viele positive Erfahrungen und Erinnerungen mitnehmen  
kann.

Ab 1. Oktober stehen für mich und für uns als Familie neue Herausforderungen an. Ich  
werde als "Studierendenpastorin" an der Universitätskirche in Kiel arbeiten und "Kirche  
auf dem Campus" repräsentieren. Meine neue Wirkungsstätte ist die Universitätskirche  
am

Westring. Einige von Ihnen kennen vielleicht das dreieckige, immer noch leicht  
futuristisch wirkende Kirchengebäude (dabei ist das auch "schon" 40 Jahre alt...). Das  
Gemeindehaus der Evangelischen Studierendengemeinde schließt sich baulich  
unmittelbar an die Kirche an. Meine neue "Gemeinde" setzt sich zusammen aus  
Studierenden und Mitarbeitenden der Universität und der anderen Kieler Hochschulen.  
Meine Arbeit wird Seelsorge, Gottesdienste und Andachten, Gemeindeabende, Ausflüge,  
aber auch Bildungsangebote und Diskussionsveranstaltungen über ethische und/oder  
hochschulpolitische Inhalte umfassen. Daneben werde ich viele internationale Kontakte  
bekommen, denn über die

Studierendengemeinde werden ausländische Studierende aus den sog.

"Entwicklungsländern" bezuschusst, die in der Examensphase nicht mehr jobben können  
und dadurch in finanzielle Engpässe kommen. So kommen viele interessante  
Arbeitsbereiche auf mich zu, die zum Teil ganz anders sind als es meine Arbeit hier war.

Mit meiner Familie werde ich wohl noch einige Monate im Pastorat bleiben können, so  
dass wir uns im Dorf vielleicht noch hin und wieder begegnen werden. Spätestens, wenn  
ein Nachfolger/eine Nachfolgerin gefunden ist und das Pastorat für ihn/sie gebraucht  
wird, steht für uns natürlich der Umzug an. Zur Zeit suchen wir eine neue Bleibe, denn  
eine Dienstwohnung gibt es in Kiel nicht.

Dankbar und mit den besten Wünschen für eine gute, gesegnete Zukunft, sowohl für Sie  
persönlich als auch für die Kirchengemeinde, verabschiede ich mich von Ihnen. Wenn Sie  
mögen, schauen Sie mal in Kiel vorbei. Auch für die Unikirche gilt "Tritt ein - die Kirche  
ist offen". Und ich würde mich freuen, bei Gelegenheit das eine oder andere bekannte  
Gesicht aus der Probstei wiederzusehen!

Ihre



## Danke!

Gemeinsam haben wir eine Festwoche erleben können, die eine würdige und lebensfrohe Feier zum Doppeljubiläum der Gemeinde Probsteierhagen und der Kirche St. Katharinen war. Ein umfangreiches Programm bot Kurzweil und Informationen für alle. Und wenn wir uns die Frage stellen, was denn der Höhepunkt der Woche war, so fällt es schwer eine klare Zuordnung zu geben; war es die beeindruckende Eröffnungsfeier, der Festumzug oder das Feuerwerk, die Woche hatte viele Höhepunkte.

Ganz herzlichen Dank sage ich allen, die durch ihre Arbeit und Engagement, Hilfestellungen, ideelle und finanzielle Unterstützung alles so möglich machten.

Herzlichen Dank dafür!

*Margrit Lüneburg  
Bürgermeisterin*

## Dorfverschönerung in Röbsdorf

Auch die Röbsdorfer haben sich aktiv an der Dorfverschönerung zur 750 Jahr Feier beteiligt:

So wurde das Ehrenmal geputzt, Blumenkübel aufgestellt und gepflegt sowie das Jubiläumsschild mit einer Girlande geschmückt.



Bei all den Aktivitäten hatten alle Beteiligten viel Spaß.

Sonja und Udo Blaas, Bärbel und Gerd Brüggmann, Caren und Arno Hartmann, Dorit und Hartmut Jost, Brigitte und Ernst Reinert sowie Annette und Wolfgang Rump.

## Achtung, wichtige Bekanntmachung!

### Wartungsarbeiten an Trinkwasserleitungen in Probsteierhagen

Der Wasserbeschaffungsverband Panker-Giekau führt in der Zeit vom 12.10.2009 bis 16.10.2009 Wartungsarbeiten am Trinkwassernetz im Kreuzungsbereich „Alte Dorfstraße – Bahnhofstraße – Wulfsdorfer Weg“ in Probsteierhagen durch. Während der Baumaßnahme kommt es zu einer vorübergehenden Unterbrechung der Trinkwasserversorgung. Die hiervon betroffenen Abnehmer werden rechtzeitig durch eine Postwurfsendung informiert.

WBV-Panker-Giekau



## Bauernmarkt war der Publikumsmagnet

Das Rezept für den Erfolg des Bauernmarktes Ende September war ein guter Mix aus Ausstellern mit einem guten Angebot von Frischwaren, sowie allerlei Accessoires für Haus und Garten, Blumen und dem Angebot an leckeren Gerichten. Es gab Fliederbeersuppe, Rübenmus, Haxen, Erbsensuppe, für jeden Geschmack etwas. Selbst gemachte Marmeladen und Säfte sowie frischer Honig rundeten das Angebot ab.



Das Wetter war natürlich traumhaft und das Schloss sorgte für das richtige Ambiente. Die Menschen strömten in großer Zahl zum Schlossplatz und viele hatten Gelegenheit, bei Kaffee und Kuchen den neuen Kaminsaal in voller Schönheit zu genießen. Ein Anziehungspunkt für Kinder waren natürlich Kaninchen, Hühner und Schafe, die sich geschickterweise in der Mitte ihres Käfigs platzierten um permanenten Streichelangriffen kleiner Kinderhände zu entkommen.

*Margrit Lüneburg*

## BEKANNTMACHUNGEN/INFO

### Termine

26. oder 27. Oktober 2009 - Bau- und Umweltausschuss

20. Oktober - Gemeindeentwicklungsausschuss

Die Ausschusssitzungen sind öffentlich, der Sitzungsort sowie die Tagesordnung werden rechtzeitig durch die Tagespresse, dem Aushang im Bekanntmachungskasten gegenüber von Elektro Rethwisch sowie auf der Homepage der Gemeinde, [www.probsteierhagen.de](http://www.probsteierhagen.de), bekannt gegeben.

### Vorankündigung

Um eine rechtzeitige Planung der Veranstaltungen in 2010 vornehmen zu können, wird der Terminkalender der Gemeinde bereits im November 2009 aufgestellt. Als Termin ist der 17. November 2009 vorgesehen. Um einen verbindlichen Ver-

anstellungskalender aufstellen zu können, ist das Erscheinen der Vorsitzenden der Vereine und Verbände, ggf. auch eines Stellvertreters unbedingt erforderlich. Bitte sprechen Sie Ihre Termine schon jetzt in den Vorständen ab. Weitere Einzelheiten wie Ort und Zeit dieses Treffens werden in den nächsten Ortsnachrichten bekannt gegeben.

## Ein Blumenstrauß zum Jubiläum

Einen Blumenstrauß besonderer Art überreichte die Vorsitzende des Landfrauenvereins Probsteierhagen, Karen Sye, der Gemeinde Probsteierhagen am 2. September 2009 zum 750. Jubiläum. Die Landfrauen hatten im Metallbaubetrieb Rave aus alten Gerätschaften Schaufeln, Hacke und Forke und verschiedenen Haushaltsgegenständen wie Löffeln, Schlüsseln, Topfschwämmen und anderes kunstvolle Blumen geschweißt, die nun als Blumenstrauß aus einem Stein, umgeben von einem kleinen Blumenbeet den Dorfplatz verschönern. Ein gelungenes Kunstwerk und ein schönes Geschenk!

Vielen Dank dafür.



## So wählte Probsteierhagen:

### Landtag

Werner Kalinka	(CDU)	39,2 %	(-10,6)	2005: 49,8
Anette Langner	(SPD)	30,4 %	(- 9,6)	40,0
K.M. Hentschel	(Grüne)	11,2 %	(+5,3)	5,9
Rolf H. Weng	(Linke)	5,2 %		
Max Plieske	(FW-SH)	1,4 %		
Henning Lange	(Piraten)	1,9 %		

CDU	35,2	(-9,8)	2005	45,0
SPD	24,8	(-12,6)		37,4
Grüne	12,7	(+7,0)		5,7
FDP	14,9	(+9,1)		5,8
SSW	2,2	(+0,5)		1,7
Linke	5,8	(+5,0)		0,8
FW-SH	1,2			
Piraten	1,5			

## Bundestag

	Erststimmen	Zweitstimmen	2005 (Zweitst)
SPD	335	281	438
CDU	463	386	458
FDP	110	177	109
Grüne	109	153	97
Linke	83	84	55
NPD	6	6	9

Direkt gewählt wurde Werner Kalinka (CDU) in den Landtag und Dr. Philipp Murmann (CDU) in den Bundestag

Wahlbeteiligung: 79,9 %

Quelle: KN 29.09.09 – ohne Gewähr

Ein herzliches Dankeschön an die Mitglieder des Wahlvorstandes für die Durchführung der Wahl und die doch sehr umfangreiche und schwierige Auszählung der Stimmen.

Margrit Lüneburg

## Unsere Eulen kommen unter den Hammer.....

**Sa. 10. Oktober 17:00 Uhr**

Nun ist es so weit: wie angekündigt wollen wir die Saison der Probsteierhagener Strohfiguren mit einem kleinen „Eulenfest“ beenden. Weil wir von unserem Strohmann wissen, dass die Haltbarkeit der Figuren eine Saison übersteht und noch weiter Freude machen können, wollen wir die Eulen weiterreichen – natürlich für einen guten Zweck.

Sollten bei der Aktion einige Euros zusammenkommen, so gehen diese an Sportverein und Kindergarten.

Stattdessen wird die Sache auf dem Eulenplatz am Trensahl.

Unter dem aufgebauten Pagodenzelt gibt es Getränke und Gebrülltes und Kurzweil bei der Versteigerung.

Unser Auktionator Rüdiger Boll wird für eine spannende Aktion sorgen.

Der Ablauf bei der Versteigerung sieht so aus:

Das Mindestangebot sind 10,00 €. Die Steigerungsschritte sind dann 5,00 €. Jeder, der ein Gebot abgibt, zahlt seine 5,00 € unmittelbar nach dem Gebot in eine Kasse, wobei es jedem freisteht, auf das erste Gebot weitere folgen zu lassen. Man steigert solange, bis sich niemand mehr findet, der bereit wäre, das letzte Gebot zu überbieten. Der Versteigerer legt eine Zeitdauer vor, die dem Publikum nicht bekannt ist. Den Zuschlag bekommt derjenige Bieter, der in dem Moment, in dem die Zeit abgelaufen ist, das letzte Gebot gegeben hat.

Das hört sich alles sehr formalistisch an, soll aber ein entspannter Abschluss unserer Strohfigurenaktion im Ort sein und ein geordneter Abschied von den kleinen Tieren, die so viel Sympathie gewonnen haben. Übrigens, die Kleinen sind zum Aufhübschen und rechtzeitig am 10. Oktober zurück am Trensahl.

Wir sehen uns zum Eulenfest am Trensahl!

Das Strohfigurenteam Kristiane Göttisch, Dagmar und Kudde Kämpfer, Jan Dirk Rehder, Heiner Dreyer, Peter Spiegler

und Peter Lüneburg

## Beirat für Umweltschutz

### Die Vegetation des Dorfteiches

Nach den Baggerarbeiten am Dorfteich und den Arbeiten an der Uferkante ist der Teich inzwischen wieder mit Wasser gefüllt und die letzten Monate ließen uns Zeugen werden, wie schnell sich die Natur die Fläche wieder „zurückholt“. Inzwischen haben sich Froschlöffel, Schwimmendes Laichkraut, Wasser-Knöterich und Igelkolben angesiedelt, die Wasserfläche ist schon wieder mit Schwimmblättern überzogen und die ersten Wasserpflanzen haben sogar bereits die Blüte hinter sich. Sogar der Wasser-Hahnenfuß, an den Viehtränken inzwischen selten geworden, zeigte schon seine weißen Blüten. Die genannten Arten treten als „Pioniere“ auf. Wenn der Mensch nicht weiter eingreifen würde, würden sich mit der Zeit auch andere Pflanzengesellschaften einfinden und eine Entwicklung (Sukzession) einleiten. Die Natur sorgt selbst dafür, dass jeweils diejenigen Pflanzen dort wachsen, die am besten an die Standortbedingungen angepasst sind.

Sollte der Mensch dabei eingreifen? Wenn es geht, sollte er das nicht tun, denn die Natur baut selbst ein ökologisches Gleichgewicht auf und bietet wild wachsenden Arten einen geeigneten Wuchsort. Manchmal haben sogar seltene Pflanzen Gelegenheit, sich mitten in einem Dorf in einem Gewässer anzusiedeln. Das ist deshalb so wichtig, weil die Gewässer in der freien Landschaft oft erheblichen Belastungen ausgesetzt sind und etliche Arten dort immer mehr verschwinden.

Der Dorfteich leidet also nicht daran, dass er zu wenig Wasserpflanzen hat. Dies gilt für die Pflanzenmasse und auch für die Anzahl von Arten. Diese Feststellung macht deutlich, dass es wenig hilfreich ist, wenn Mitbürger ? durchaus mit guter Absicht ? Pflanzen aus ihren Gartenteichen im Dorfteich ansiedeln möchten. Das Einbringen von Wasserpflanzen durch den Menschen kann sogar sehr schwerwiegende negative Folgen haben, wie zwei Beispiele zeigen sollen:

- In Heikendorf hat ein Mitbürger offensichtlich „überflüssige“ Krebschere aus seinem Gartenteich in den Schulteich gegeben, die sich sofort massenhaft ausbreitete. Diese Pflanze sorgt für eine so massive Faulschlamm-Bildung wie keine andere. Nur wenige Jahre nach dem letzten Ausbaggern musste so der gesamte Schulteich sehr kostenaufwändig erneut saniert werden (auf Kosten des Steuerzahlers).
- In Großbritannien hat ein Aquarienbesitzer sein Wasser in einen Teich gekippt und dabei das Australische Nadelkraut dort eingeschleppt. Die Pflanze hat sich in der Folge in den Gewässern ganz Großbritanniens ausgebreitet, und zwar so stark, dass viele Wasserflächen völlig damit überwuchert sind. Sogar das Aussterben heimischer Wasserpflanzen wird von Botanikern mit dem Nadelkraut in Zusammenhang gebracht.

Deshalb erfolgt die herzliche Bitte an die Bürger, keine Wasserpflanzen in den Dorfteich einzusetzen, auch wenn es gut gemeint ist. Die Natur regelt das schon alleine.

*Erik Christensen*

## SPD-Ortsverein Probsteierhagen

### Mit der neuen Boulebahn ist ein neuer Treffpunkt in Probsteierhagen entstanden

Anlässlich der „750“ Jahrfeier in Probsteierhagen, fand auf der neuen Boulebahn ein reges Treiben statt.

Rund 30 Teilnehmer/innen Jung und Alt nahmen an einer Partie Boule teil.



Es kamen Teilnehmer aus Martensrade, Plön, Prasdorf und Passade. Hieraus wurde ein sportliches Vergnügen aus unterschiedlich zusammengestellten Mannschaften, in den es keine Verlierer sondern nur Gewinner gab.

Unser Motto: „Rund, sportlich und gesellig!“

*Ernst Jöhnk*



### Haltagesfahrt:

Wie bereits in den letzten Ortsnachrichten angekündigt, startet der „DRK-Reisedienst“ am **Mittwoch, den 21. Oktober 2009** zu einer weiteren Haltagesfahrt. Abfahrt mit dem Reisebus ist um **13.00 Uhr ab Dorfplatz Probsteierhagen**. Als erstes Ziel wird die Glasbläserei Röschenthaler am Kellersee in Bad Malente - Gremsmühlen angefahren. Seit über 40 Jahren wird dort die große Kunst des Glasblasen gepflegt.

Der Firmensitz ist seit 1980 in Bad Malente angesiedelt. Dort können Sie die alte Kunst des Glasmachens, Schleifens und Gravierens hautnah miterleben. In handwerklicher Tradition wird flüssiges Glas aus einem Schmelzofen geformt, geblasen und gezogen und zu kunstvollen Glasgegenständen wie Vasen, Schalen, Krügen und Tieren verarbeitet. Anschließend geht es mit dem Bus zum Kaffeetrinken zur Grebner Mühle, danach besteht dann auch noch die Gelegenheit, in der Gutskäserei Behl im gutseigenen Hofladen schleswig-holsteinische Käsespezialitäten kennen zu lernen und zu erwerben. Die Rückfahrt mit Ankunft in Probsteierhagen ist dann gegen 18.00 Uhr vorgesehen.

Anmeldungen nimmt Traute Mücke (Tel. 04348/378) in der Zeit vom 10. – 17. Oktober entgegen. Der Fahrpreis beträgt 17,- Euro inkl. Busfahrt und Kaffeegedeck.

## Blutspende (im Festumzug):

Kaum jemand hätte sich wohl vorstellen können, welche Größe bzw. Länge der Festumzug im Rahmen der 750-Jahrfeier der Gemeinde Probsteierhagen annehmen würde. Bereits einige Zeit vor dem „großen Tag“ wurden die Vereine und Verbände aufgefordert, sich mit einer „Aktion“ am Umzug zu beteiligen. So beschloss der Vorstand des DRK-Ortsvereins, eine der wichtigsten Aufgaben des Deutschen Roten Kreuzes darzustellen: Die Blutspende. Ein Trecker samt Anhänger wurde organisiert, Info-Material wurde besorgt und am Anhänger befestigt, einige Büsche wurden beschnitten und daraus ca. 20 Meter Girlande mit viel Geschick für das Gespann hergestellt. Kurz vor dem Start des Umzugs begaben sich dann 11 weiß-rot gekleidete Damen (und ein junger Herr) auf den festlich geschmückten Anhänger, die „Chefin“ wurde auf die vorbereitete Liege „gebettet“ und (allerdings nur symbolisch) an die Blut-Zapfanlage angeschlossen. Mit Fahnen, Traubenzucker-Bonbons und Heftpflastern ausgestattet (siehe Bild), die während der Fahrt durch den Ort an die Zuschauer verteilt wurden, reihte sich das Blutspende-Gespann dann in den imposanten Festumzug ein. Einen vergleichbar schönen Festumzug wird es wohl erst wieder zur nächsten großen Feier in 25 Jahren geben....



An dieser Stelle ein herzlicher Dank an die zahlreichen Helfer, die mit viel Spaß bei der Sache waren und zum Gelingen der Aktion beigetragen haben!

### Und hier noch ein Hinweis:

Der letzte Blutspendetermin in diesem Jahr wird wieder in Prasdorf stattfinden, Termin ist **Mittwoch, der 28. Oktober 2009** im Dorfgemeinschaftshaus in der üblichen Zeit von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr. Das gut gelaunte Blutspendeteam freut sich schon auf viele Gäste!

*Bernd Ullrich*

## Fahrradrallye

Im Rahmen der 750 Jahr-Feier veranstaltete der DRK-OV eine Fahrradrallye. Bei herrlichem Wetter gingen 31 Fahrradfahrer auf die ca.20 km lange Strecke um die Kasseteiche und den Passader See. Dabei mussten anhand von Fotos Objekte aufgesucht werden und die gestellten Aufgaben gelöst werden. Das haben alle mit Leichtigkeit geschafft, nur die Frage nach der Mitgliedszahl des Ortsvereins hat alle zur Verzweiflung gebracht. Trotzdem kamen einige recht nahe heran und so haben wir die Sieger ermitteln können.



Die ersten drei Plätze belegten Brigitte Malchau, Irmgard Kuhn und Heinrich Duffner. Auch alle weiteren Teilnehmer bekamen noch einen Preis, so dass niemand leer ausging. Den Preis für Kinder bekam Annika Ullrich, die sich sehr über einen Teddy freute, der ihr auch noch einen Gutschein für die Eisdielen mitbrachte. Allen Teilnehmern hat diese Tour durch unsere schöne Landschaft sehr viel Spaß gemacht.

Die strahlenden Sieger von links nach rechts:  
B.Malchau, A.Ullrich, H.Duffner, I.Kuhn



Strahlend präsentierten sich DRK- Kita. und die Sonne während der Aktivitäten zur 750-Jahrfeier an zwei Wochenenden: Zunächst konnte eine Kunstausstellung im Garten der Baumgruppe von Eltern und Kindern bestaunt werden; viele Interessierte alte und neue Gesichter sahen Kunstobjekte der Kinder wie z.B. den selbstgebauten Geburtstagsstuhl, das Floss, die Bilder, die gestalteten Reifen, die Laternen u. dergl.



Dabei blieb genügend Zeit für angenehme Gespräche, bei denen die Kinder kleine Naschereien und Luftballons geschenkt bekamen.

Auch unser „Knud“ war im Garten zu Besuch und wurde von vielen Menschen mit Geldspenden für unser Umweltprojekt „gefüttert“ - an dieser Stelle sagen wir vom ganzen Team Danke!



Beim Umzug durch das Dorf sind unsere Kinder von ihren Eltern gut ausgerüstet mit Getränken und Keksen in Blumen geschmückten Bollerwagen durch die Straßen gezogen worden.



Dabei haben unsere jüngsten Teilnehmer bewundernswert trotz der Hitze durch gehalten- tägliches Training durch Bewegungseinheiten, Waldzeiten und Turntage stärken eben die Kondition. Wir danken allen Freiwilligen, die sich so engagiert beteiligt haben!

## Kath. Kirche **ST. ANSGAR**

Kuhlenkamp 29, Schönberg



Gottesdienst: Sonntags 9.15 Uhr

## *Todtenbeliebung zu Probsteierhagen*

### **„Musik und Essen“ in Suckow's Gasthof**

In der Festwoche „750 Jahre Probsteierhagen“ fand die Veranstaltung „Musik und Essen“ der Todtenbeliebung zu Probsteierhagen in Suckow's Gasthof statt.

Die 1. Vorsitzende Grita Philipp begrüßte alle Anwesenden insbesondere den Kreispräsidenten Peter Sönnichsen und Frau. Ein Probsteierhagener Jung wurde herzlich willkommen geheißen, der vor 53 Jahren nach Süd-Afrika ging: Ernst August Denker, zurzeit zu Besuch bei seiner Schwester Ruth Burzlaff.



Der 1. Teil der Veranstaltung beinhaltete ein Konzert vom Volkslied bis zur Klassik. Als Abschluss wurde das Schleswig-Holstein-Lied gegeben.

Der 2. Teil bestand aus dem gemeinsamen Essen mit Hintergrundmusik.

Auf den Tischen lagen Programme aus, so dass die Musikstücke nachgelesen werden konnten.

Marion und Thomas Kuhn hatten eine kleine Speisekarte zusammengestellt und auf die Tische gelegt. Jeder Gast konnte das Gewünschte bestellen, so dass ab 19.00 Uhr gegessen werden konnte.



750 Jahre Probsteierhagen, dieser Geburtstag der Gemeinde war der Todtenbeliebung eine Verpflichtung. Als ältester und kleinster Verein der Gemeinde wurde dieser Abend veranstaltet. Für den musikalischen Teil konnten Boris und Ludmila Dimitrischenko gewonnen werden, die als Duo „Tanzende Finger“ auftreten.



Der Kreispräsident Peter Sönnichsen betonte in seiner Grußansprache die gute Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Vereinen und lobte das positive Bild Probsteierhagens nach Außen.

Am 26.05.2006 pflanzte die Todtenbeliebung zu Probsteierhagen im Bürgerwald der Gemeinde eine Edelkastanie und eine Eiche. Die Eiche sieht etwas kümmerlich aus, sie wird noch einige Zeit beobachtet. Die Edelkastanie steht gut. Wir haben ein Schild anfertigen lassen mit der Aufschrift:

Edelkastanie

Castanea sativa maroni

Todtenbeliebung zu Probsteierhagen 2006

Gildebrüder haben einen Stein bearbeitet, das kleine Schild darauf befestigt und im Bürgerwald neben dem „Irrgarten“ vor dem Bäumchen in die Erde eingebracht.

Bei einem Spaziergang kann jedermann sich daran erfreuen.

Noch einmal ein Dankeschön an alle Mitglieder und Nichtmitglieder für die Unterstützung in der Festwoche.

Nun wünsche ich Ihnen allen einen schönen Herbst

und verbleibe mit den besten Grüßen

*Grita Philipp  
(1. Vorsitzende)*

**Arbeiterwohlfahrt  
Probsteierhagen  
Prasdorf**



**750 Jahre Probsteierhagen (1259 - 2009) -  
Festwoche 11.09. - 20.09.2009**

**Seniorenkaffee der AWO im Festzelt am 17.09.2009.**

#### **Rückblick:**

Wir trafen uns um 14.00 Uhr im Festzelt. Alles war sehr schön geschmückt und die Sonne schien und verschönerte den Anblick. Wir waren über die große Teilnahme sehr erfreut (65 Personen).



Pünktlich um 14.00 Uhr begann die Autorin mit ihrer Lesung über die Zeit, die sie mit ihrer Großmutter verbrachte. Viele erinnerten sich an Beispiele, die sie auch inzwischen mit ihren Enkeln erlebt haben oder erleben. Nach einer halben Stunde Lesen gab es eine kleine Verschnaufpause. Danach erfolgte die nächste halbe Stunde der Lesung mit anschließender Kaffeetafel. Wir bedankten uns bei der Autorin für die netten

Einblicke in ihr Buch, welches noch viele schöne Geschichten enthält.

Während der Kaffeepause baute sich die kleine Kapelle auf, die uns dann mit netten kleinen Musikstücken zum Schunkeln und Mitsingen anregte. Inzwischen wurde das Glücksrad gedreht. Hier gab es kleine nette Preise - herzlichen Dank auch an unseren Spender - Firma Axel Harmsen. Alle haben sich sehr gefreut. Es war rundherum ein schöner Wochentag.

Die AWO Probsteierhagen/Prasdorf möchte noch einmal den wunderschönen Umzug ansprechen:



Wir hatten viel Spaß beim Schmücken des Anhängers und möchten uns auf diesem Wege bei den Eheleuten Lühken aus Wulfsdorf, die uns ihre Halle zur Verfügung gestellt hat, herzlich bedanken. Ein weiterer Dank geht an alle Helferinnen und Helfer. Gleichzeitig bedanken wir uns bei den Oldtimerfreunden Probstei für die Bereitstellung des Anhängers. Die Organisation war top. Alles hat wunderbar geklappt.

Wir hatten viel Spaß auf unserem Wagen und die vielen Zuschauer an den Straßen haben uns sehr viel Zuneigung gegeben und dafür unseren herzlichen Dank.

Waltraut Schnoor-Langmak  
1. Vorsitzende

Petra Boysen  
Schriftwart

#### GRUND- UND HAUPTSCHULE PROBSTEIERHAGEN

Dörfergemeinschaftsschule  
offene Ganztagschule  
Schulverband Probstei-West  
Schulleitung



## 750 Jahre Probsteierhagen - 40 Jahre Dörfergemeinschaftsschule

...wenn das kein Grund zum Feiern ist! Um beide Anlässe gebührend zu würdigen und unseren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu geben, sich aktiv und mit Spaß zu beteiligen, haben wir während der Festwoche in Probsteierhagen unsere Projekttagge durchgeführt.

Über 20 verschiedene Angebote standen den Kindern offen. Von „A“ wie „Ausgestaltung des Schulhofes“ bis „Z“ wie „Zirkus“ war alles dabei. Die Projekte spannten dabei einen Bogen von der Vergangenheit bis in die Zukunft. So wurden Ritterburgen gebaut, Leder bearbeitet, Schmuck hergestellt

und Plattdeutsches Theater eingeübt aber auch ein Probsteierhagener Foto-Comic am PC gestaltet und Ideen für die Weiterentwicklung der Schule gesammelt. Nicht nur beim Thema „Kerzen“ ging den Kindern „ein Licht auf“ - auch der Spaß an den einfachen, alten Kinderspielen oder der leckere Geschmack traditionell zubereiteter Speisen brachte so manches „Aha-Erlebnis“.



Besonderes Interesse bei den Kleinen fanden auch die Erzählungen vom Ehepaar Kloth, das nicht nur aus der „alten Zeit“ berichtete, sondern die Kinder auch aktiv in Spiele und Tänze einbezog.

Da wir auch beim Festumzug deutlich machen wollten, dass bei uns die Idee der Dörfergemeinschaft hoch gehalten wird - hier im wahrsten Sinne des Wortes-, werkelt eine Gruppe mehrere Tage an den Ortsschildern und Wappen der beteiligten Dörfer und Gemeinden - von Stein bis Dobersdorf waren so alle im Umzug präsent.

Am 19.9., exakt 40 Jahre nach der Übergabe des Baus, feierte wir dann quicklebendig und mit vielen Gästen unser Jubiläum mit dem Tag der offenen Tür, bei dem alle Gruppen ihre Aktivitäten ausstellten bzw. vorführten. Gut versorgt von der Elternschaft, die hunderte von Brötchen geschmiert, Waffeln gebacken und Würstchen gewärmt hat, konnten die Ergebnisse der Arbeit in Augenschein genommen oder - wie beim neuen Schachspiel auf dem Schulhof - ausprobiert werden.



Bei bestem Wetter und grün-gelb geschmückt machten wir uns dann auf den Weg zum Aufstellungsplatz.



Jeweils von den Schulfahnen eingerahmt nahmen alle Grundschulklassen mit den Lehrkräften und vielen Eltern am Umzug teil. Der Durst, der sich beim Gehen bei den sommerlichen Temperaturen rasch einstellte, wurde dann schnell gestillt: Insbesondere der Schulelternbeirat, aber auch andere Eltern, Kollegen/-innen und deren Angehörige versorgten die Kinder mit Mineralwasser, so dass am Ende alle stolz und zufrieden den Schlossplatz erreichten.

An diesen schönen Festumzug werden wir alle noch lange zurückdenken und immer wieder gern davon erzählen - wir waren dabei!

*Wilfried D. John, Rektor  
Dörfergemeinschaftsschule Probsteierhagen*

## Lauftag 2009

Am 18. September nahmen die Grundschulkinder der DGS Probsteierhagen bei schönstem Spätsommerwetter erfolgreich am landesweiten Lauftag teil. Unterstützt durch anfeuernde Eltern und Lehrkräfte wuchsen viele Kinder über sich hinaus und liefen erstaunlich ausdauernd: Von 244 Schülerinnen und Schülern liefen 105 Kinder zwei Stunden, 10 Kinder eineinhalb Stunden, 54 Kinder eine Stunde, 41 Kinder eine halbe Stunde und 34 Kinder eine Viertelstunde.



Die Durchführung der Veranstaltung war –wie in jedem Jahr– wieder nur dank der zahlreichen und umsichtigen Mithilfe engagierter Eltern möglich, die die Läuferinnen und Läufer an der (vom Förderverein finanzierten und organisierten) Verpflegungsstation mit Wasser, Traubenzucker und Bananen versorgten oder ihnen als Streckenposten mit Rat und Tat zur Seite standen.



Wie schon im letzten Jahr unterstützten uns ebenfalls die Mitarbeiter der Gemeinde beim Aufbau im Schlosspark. An dieser Stelle alle Helferinnen und Helfern nochmals vielen Dank!

*Birgit Garms*

**Heinrich-Heine-Schule**  
Gymnasium des Kreises Plön in Heikendorf  
– Der Oberstudiendirektor –



Kreis Plön

Am 2. September konnte die Schule 142 neue Sextanerinnen und Sextaner begrüßen, die munter und fröhlich die Schule erkundeten und die Gesamtschülerzahl auf nunmehr 1051 steigen ließen. Die Einschulungsfeier fand erstmalig im großen Saal der neuen Mensa statt, die trotz des großen Raumangebotes bei der großen Zahl von Schülern und Angehörigen schon wieder eng erschien. Die Sextaner haben schon von Anfang an auch einen langen Tag bis zur 8. Stunde, der aber durch Mittagessen und Mittagsbetreuung eine Phase der Erholung bietet.

Eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern aus verschiedenen Klassenstufen sowie drei Abiturienten verbrachten zwei erlebnisreiche Wochen in Tansania/Ostafrika (vom 19.08. – 02.09.), um sich ein eigenes Bild zu verschaffen von der Lebens- und Schulsituation von Kindern und Jugendlichen in der Region Mrimbo am Fuße des Kilimanjaros. Mehrere Jahre hatten sich die Reisetilnehmer in der Afrika-AG mit dem Land beschäftigt, bevor sie sich in Begleitung von Angela Wöhlk vom Förderverein „Elimu“ an der Regionalschule Heikendorf und Evelyn Bernhardt von der in den vergangenen zehn Jahren bereits geleistete Partnerschaftshilfe überzeugen können. Gleichzeitig wurden erfolgreich Kontakte geknüpft zur Vunju Secondary School in Moshi, von der viele Schülerinnen und Schüler Brieffreunde suchen.

In Kürze wird es eine Präsentation der Reiseeindrücke geben.

Die **Herbstferien** beginnen in diesem Jahr am Montag, dem 12. Oktober 2009. Wiederbeginn ist am Montag, 26. Oktober 2009.

*Klaus Wöhler*

## SEGLERVEREIN PASSEE E. V. PROBSTEIERHAGEN



### **Funkelnde Lichter auf dem Passader See**

Aus Anlass der 750 Jahrfeier Probsteierhagens führte der Seglerverein „Passee“ e.V. auf dem Passader See eine Lampionfahrt durch. Am Sonnabend den 12. September 2009 ab ca. 19.00 Uhr trafen sich die Vereinsmitglieder am Bootshafen in Wulfsdorf. Nach und nach kamen weitere Gäste hinzu um sich das Schauspiel anzusehen. Erst wurde der Grill und dann ein Lagerfeuer angeheizt. Nach dem alle gestärkt und gesättigt waren, wurden die Jollen mit batteriebetriebenen Lampions bestückt. Es wurde zunehmend dunkler und wir

begannen mit einer Neuheit auf dem See, mit Schwimmfackeln. Zwischen vorher ausgelegten Bojen wurde eine Kette schwimmender Fackeln gespannt. Um diese lodernen Fackeln herum segelten die beleuchteten Boote einen vorher abgestimmten Rundkurs. Auch am Ufer gab es bunte Lichterketten und brennende Fackeln. Die am Ufer stehenden Besucher konnten sich über – **die funkelnden Lichter auf dem Passader See** – erfreuen. Leider gibt es keine Fotos von dieser Aktion. (Die besondere Stimmung könnte auch ein Bild nicht einfangen, aber mit etwas Fantasie kann sich jeder diese einmalig schöne Ansicht vorstellen.) Die anwesenden Gäste waren fasziniert von dem Erlebten und traten mit strahlenden Bildern im Gedächtnis den Heimweg an. Auch den Aktiven hat diese gelungene Veranstaltung wieder viel Spaß gemacht und wird noch lange in der Erinnerung bleiben.

Schon wenige Tage später traf man sich wieder beim großen Umzug zur 750 Jahrfeier in Probsteierhagen. Mehr darüber in der nächsten ON. Bis dahin....

*Peter Spiegler*



Der Sport- und Familientag am 13. September im Rahmen der 750-Jahr-Feier von Probsteierhagen war für die Kyffhäuserkameradschaft Probsteierhagen ein voller Erfolg.

Die KK-Probsteierhagen konnte ihren Mitgliedern und Gästen eine neue Sportart anbieten: sie hatten extra für die 750-Jahr-Feier einen Bogen mit Pfeilen angeschafft.

Dieses neue Sportgerät wurde den auch von den Gästen fleißig genutzt. Unser Kamerad Thomas Rehder aus der Jugendgruppe des Kyffhäuserbundes übernahm die Standaufsicht und führte die jungen und alten Schützen mit viel Humor in die Kunst des Bogenschießens ein. Insgesamt versuchten 43 Männer, Frauen und Kinder ab 10 Jahren die Scheibe zu treffen. Das war gar nicht so einfach. Trotzdem konnte die Kameradin Marieta Heusler am Ende des Tages drei Pokale überreichen:

In der Gruppe der Kinder und Jugendlichen erreichte Gerry Bittner den ersten Platz. Bei den Frauen schaffte es Bettina Helm bis an die Spitze, und in der Gruppe der Männer erkämpfte sich Armin Helm souverän mit 33 Ringen den Pokal. Ab 15 Uhr traten die Kameraden Sven und Tobias Larsen sowie Dennis und Sven Viebranz beim „Spiel ohne Grenzen“ gegen die Freiwillige Feuerwehr, den Sportverein und den Tennisklub Probsteierhagen an. Die Aufgaben waren zum teil sehr knifflig. Trotzdem konnten die Kameraden alle Aufgaben erfolgreich lösen und erhielten für den ersten Platz von Frau Schlauderbach, der Leiterin dieser Spiele, einen großen Korb mit frischem Gemüse überreicht.

Der Vorstand möchte sich bei allen Kameraden für ihr großes Engagement während der 750-Jahrfeier bedanken. Ihr seid eine tolle Truppe!

*Gez. Tanja Scherag  
Schriftführerin*

## Weihnachten im Schuhkarton



**Weihnachten im Schuhkarton®**

Schenken Sie Hoffnung für Kinder in Not

 Geschenke der Hoffnung

Spendenkonto: 104 102  
BLZ 100 100 10  
Postbank Berlin  
Projektnummer: 300 500

Telefon: 030 - 76 883 883  
Geschenke-der-Hoffnung.org

### Anfang Oktober startet Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“

Berlin, 1. Oktober 2009. Die weltweit größte Geschenk-Aktion

„Weihnachten im Schuhkarton“ startet in die 14. Runde: wieder sind Menschen im ganzen Land aufgerufen, aus einfachen Schuhkartons eine unvergessliche

Weihnachtsfreude für Kinder in Not zu machen. Das Schöne dabei: Freude schenken ist kinderleicht, denn mitmachen kann jeder! Einfach einen handelsüblichen Schuhkarton mit buntem Geschenkpapier bekleben und mit Überraschungen füllen, über die sich jedes Kind freut: Spielzeug, Süßigkeiten und praktische Dinge wie Zahnbürste, Zahncreme, Socken und Schulhefte. Das Schuhkarton-Paket wird bei einer der über 800 deutschlandweiten Sammelstellen abgegeben. Im vergangenen Jahr freuten sich 506.976 bedürftige Kinder in überwiegend osteuropäischen Ländern über ein Geschenk. Die Mädchen und Jungen

leben oft in bitterer Armut – in Flüchtlingslagern, Waisenheimen, Slums oder auf Müllhalden. Bis zum 15. November 2009 kann das Schuhkarton-Päckchen sowie eine Spende von sechs Euro für Abwicklung und Transport in den Sammelstellen abgegeben werden. Von hier transportiert der Trägerverein Geschenke der Hoffnung e.V. die Pakete in 14 Empfängerländer, wo sie pünktlich zum Weihnachtsfest bei den Kindern ankommen. Wer keine Zeit hat, sein persönliches Präsent zu packen, kann einen Schuhkarton „adoptieren“.

Spendenkonto: Geschenke der Hoffnung e.V., Postbank Berlin BLZ 100 100 10, Kto.-Nr. 104 102, Projekt-Nr. 300 501. Informationen und Tipps rund um die Geschenk-Aktion finden Sie unter: [www.Geschenke-der-Hoffnung.org](http://www.Geschenke-der-Hoffnung.org) oder bei Ihrer Sammelstelle in Probsteierhagen:

Hermelinde Schulz, Wulfsdorfer Weg 3  
Tel. 04348 /7354

Abgabe tgl. nach 19 Uhr möglich oder nach telefonischer Absprache.

Flyer mit Packanleitung und Geschenkideen, sowie Aufkleber liegen in den örtlichen Geschäften aus.

## Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen



Internet: [www.ff-probsteierhagen.de](http://www.ff-probsteierhagen.de)

### Einsätze im September :

**11.09.2009 17:30 – 21:30 Uhr, Probsteierhagen :**

Sicherheitswache im Rahmen der 750-Jahr-Feier .

**18.09.2009 21:18 – 21:35 Uhr, Probsteierhagen:**

technische Hilfeleistung, Einsatzleitwagen, 1 Feuerwehrangehöriger.

**19.09.2009 13:00 – 16:15 Uhr :** Absicherung des Umzuges, Einsatzleitwagen, 5 Feuerwehrangehörige.

**20.09.2009 21:00 -22:30 Uhr , Probsteierhagen:**

Sicherheitswache beim Feuerwerk im Rahmen der 750-Jahr-Feier, Tanklöschfahrzeug , 3 Feuerwehrangehörige.

### 750 Jahr-Feier:

Wenn Sie diese Zeilen lesen, ist die 750-Jahr Feier schon wieder Geschichte. Lange wurde daraufhin gefiebert, Vorbereitungen getroffen und gehofft , dass auch alles so klappen würde , wie man es sich vorstellte .Das Wichtigste bei so einer Großveranstaltung ist, dass keiner verletzt wird und alles gut über „die Bühne“ geht. Die Teilnahme am Umzug, stellte den Höhepunkt der Feierlichkeiten dar. Aus meiner Sicht,ich denke da werden viele zustimmen,war es ein unvergesslicher Anblick, der so schnell nicht wieder kommen dürfte. An dieser Stelle auch von „Ihrer Feuerwehr“ ein Dankeschön an alle, die als Wagenschmücker,Teilnehmer und Organisatoren, zum Gelingen beigetragen haben.



Wir von der Freiwilligen Feuerwehr Probsteierhagen blicken nun auf eine fast 110-jährige Geschichte zurück . Unser Motto für den Festumzug war daher „Feuerwehr damals und heute“. So, oder so ähnlich, wie auf dem Bild zu sehen , muss es wohl ausgesehen haben, wenn die Kameraden damals zu Einsätzen rausfahren. Der Porsche-Traktor (übrigens im Besitz des Jugendgruppenleiters Lasse Stoltenberg) ist zwar schon 40 Jahre alt , die angehängte Spritze stammt aber schon aus dem Jahr 1932. Es ist noch die originale Motorspritze, die damals die

Motorisierung bei der FF Probsteierhagen eingeleitet hat. Sie leistete für damalige Verhältnisse beachtliche 400ltr pro Minute. Bis 1932 war noch eine Handdruckspritze im Einsatz. In Anbetracht der vielen Strohdachhäuser war an eine effektive Brandbekämpfung mit solchen Löschmitteln wohl nicht zu denken. Nach heutigen Maßstäben ist das alles aber ein Tropfen auf den heißen Stein. Zum Vergleich, die gesamte Pumpenleistung der FF Probsteierhagen beträgt heute ca. 2500 Liter pro Minute.

Unsere Kameraden aus der Partnerwehr Dabel waren auch mit einer Abordnung erschienen und nahmen mit ihrem alten IFA-Löschfahrzeug am Umzug teil. Das Fahrzeug steht zwar nicht mehr unmittelbar für Einsätze zur Verfügung. Wäre aber immer noch voll einsatzbereit und wird für die Jugendfeuerwehr in Dabel genutzt.

Im Anschluss an den Umzug haben wir noch einige Vorführungen aus dem Bereich technische Hilfe bei Verkehrsunfällen gezeigt. Hier konnten einige Zuschauer hautnah erleben, wie schwer es ist mit einer hydraulischen Schere zu arbeiten. Auch das Zünden der Airbags war für viele sicher beeindruckend, auch wenn man es sicher nicht hautnah erleben möchte. An dieser Stelle gilt unser ausdrücklicher Dank den KFZ-Firmen: Autohaus in Schönberg und Autodienst Prasdorf. Sie haben uns in der Vergangenheit mit den nötigen Übungs-KFZ und Airbags versorgt. Außerdem waren sie beim An- und Abtransport der Übungsautos behilflich. Vielen Dank dafür.

## Haussammlung im Oktober:

Im Oktober wird die Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen wieder eine Haussammlung im Gemeindegebiet durchführen. In Anbetracht der finanziell angespannten Lage muss auch der Haushalt der Feuerwehr Federn lassen. Nicht alle Wünsche der Feuerwehr können aus dem Gemeindefiskus beglichen werden und da hilft Ihre Spende dieses doch noch zu realisieren. In der ON vom Juni haben wir berichtet, was wir von Ihrer Spende aus 2008 unter anderem angeschafft haben. Und so wollen wir es auch zukünftig handhaben. Später werden wir sie wieder informieren, welches sinnvolle Ausrüstungsgerät wir von Ihren Spenden angeschafft haben.

## Herbstparty der FF Probsteierhagen:

Am 7. November um 20 Uhr findet, wie jedes Jahr am ersten Samstag im November, unsere Herbstparty im Waldgasthof in Trensahl statt. Es ist zwar noch eine Weile hin, aber den Termin sollten sie sich jetzt schon merken. Es wird eine große Tombola geben und in diesem Jahr wird erstmals D.J. Maik O. aus Muxall für die musikalische Stimmung sorgen. Karten gibt es an der Abendkasse, weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Plakaten, die noch ausgehängt werden.

## Termine im Oktober:

- 02.10.09, 19.00 Uhr:** Laternenumzug
- 13.10.09, 18.00 Uhr:** Training im Flash-Over Container in Wankendorf für PA-Geräteträger
- 13.10.09, 19.30 Uhr:** Einsatzleitung/ Maschinistenausbildung
- 27.10.09, 19:30 Uhr:** Formaldienst
- 28.10.09, 19:00 Uhr:** Technische Hilfe Ausbildung bei der FF Stein

*I. Stoltenberg, LM  
Stellv. WF, Schriftwart*



## Polizeistation Probsteierhagen

**Alte Dorfstraße 72  
Tel. 04348 / 318  
24253 Probsteierhagen**

## Wir für Sie

### Der Herbst ist gekommen

Die Blätter fallen wieder und es wird immer wieder einmal feuchtes Schnudelwetter. Stellen Sie bitte Ihre Fahrweise auf die geänderten Verhältnisse ein. Kalkulieren Sie einen längeren Bremsweg auf den feuchten und rutschigen Straßen ein. Auch das Wild wechselt jetzt an anderen Stellen und stellt eine weitere Gefahr dar. Durch die kommende Umstellung der Uhren trifft leider auch wieder der Berufsverkehr mit den Wechselzeiten des Wildes zusammen. Zur eigenen Sicherheit beachten Sie die Beschilderung, die auf häufigen Wildwechsel hinweist. Im Übrigen müssen wir an sich auf allen Straßen mit Wildwechsel rechnen.

### Aus den Dienstbüchern :

#### Abwrackprämie kann Leben retten

In Bendfeld kam zu einem Verkehrsunfall durch eine Vorfahrtsverletzung. Die Insassen der beteiligten Fahrzeuge wurden bei dem Verkehrsunfall nicht unerheblich verletzt. Dank der Abwrackprämie war eine Beteiligte mit einem funknagelneuen Kleinwagen an dem Unfall beteiligt. Nach Meinung eines eingesetzten Kollegen hätte der Unfall erheblich schlimmere Folgen gehabt, wenn die Fahrerin mit ihrem 14 Jahre alten Vorgängermodell unterwegs gewesen wäre.

#### Kite Surfer auf Garagendach

In Stein unterschätzte ein angehende Kitesurfer die Kraft des Windes. Er übte auch dem Deich die Steuerung ( fast hätte ich Handling geschrieben ) eines Kite-Segels. Durch eine Böe wurde er in die Höhe gerissen. Ein Helfer versuchte noch, den jetzt fliegenden jungen Mann festzuhalten. Dieser wurde hochgerissen und prallte gegen einen Zaun, um dann auf dem Dach einer Garage zu landen. Da er sich bei der harten Landung schwer verletzt hatte, konnte auch eine Verletzung der Wirbelsäule nicht ausgeschlossen werden. Zur Bergung wurde die Drehleiter der Feuerwehr aus Laboe nach Stein geholt. In der Abschlussmeldung aufgeführte Kräfte für den Einsatz : 3 Streifenwagen, 1 Notarztwagen, 1 Rettungshubschrauber, 1 Krankenwagen und die FF Laboe.

#### Tragischer Absturz

In Wendtorf brach bei der vorbereitenden Montage einer Photovoltaikanlage ein Monteur vor den Augen des Arbeitskollegen durch eine Lichtplatte des Daches einer Scheune. Der eingesetzte Notarzt konnte vor Ort leider nur noch den Tod des aus 7 m Höhe abgestürzten Mannes feststellen. Die Kripo Plön übernahm die weiteren Ermittlungen. Eine besondere Tragik ergab sich aus der Vorgeschichte, ein jüngerer Bruder ist erst vor kurzer Zeit ebenfalls bei der Arbeit tödlich verunglückt.



Fotos: Lüpping, Paschmann, Maaß, Brandt, Nack, PL

## Resümee zur Festwoche

Dass Probsteierhagen historisch ist, wissen wir, modern sowieso, aber liebenswert hat es sich auf jeden Fall gezeigt bei dieser Festwoche.

Es gab ein Festprogramm, das von vielen getragen und durchgeführt wurde, mit einer Organisation, die man nicht merkte- es hat einfach alles gepasst. Das Programm hat eine Breite gehabt, die die Vielfalt unseres Gemeindelebens beeindruckend widerspiegelte. Es gab Ausstellungen, Musik, Stimmungsvolles, Erheiterndes, Sportliches, Spielerisches, Geschichtliches und gemütliche Treffen im kleinen Kreis. Eigentlich war für jeden Geschmack und Interesse etwas dabei. Nicht allen hat alles gefallen, aber vielen vieles. Eines wurde aber ganz deutlich: die Kirche, die Kirchspieldörfer und die Gemeinde stehen eng beieinander. Die Zusammenarbeit in einem gemeinsamen Organisationsarbeitskreis der Festwoche war hervorragend. Die Teilnehmer Bürgermeisterin Lüneburg, Pastorin Paschmann, Frank Duffner, Karl Heinz Fahrenkrog, Peter Lüneburg, Axel Niebuhr und Rolf Timm tagten viele Male sehr ergebnisorientiert. Die Veranstaltungen in der Kirche und an den übrigen Veranstaltungsplätzen waren sehr gut besucht. Eine volle Kirche zu „Kirchliches Leben gestern und heute“, herrlich! Probsteierhagen hat eine gute Presse gehabt, während dieser 11 Tage und viele, die das Dorf so nicht kannten, haben jetzt viel Positives gehört. Die kleine Zeltstadt am Schloss war optimal und machte alles möglich, was die Organisatoren der Einzelveranstaltungen brauchten.

Unsere Wirte, Irrgarten, Suckow's Gasthof und Schlachtereier Schierer haben eine gute Arbeit gemacht,

Sie waren immer präsent, wenn es Gäste zu beköstigen galt. Der Empfang der gut 350 Gäste in der Kirche und im Festzelt sehr beeindruckend. Natürlich haben wir das Wetter nicht geplant, aber es hat uns gefallen, und geholfen zu einer guten Stimmung.

Der Festumzug zeigte deutlich die Verbundenheit der Menschen hier. Auf der einen Seite die große Kreativität der Umzugsgruppen, auf der anderen Seite die Zuschauer, die in großer Zahl und bei bester Stimmung das Geschehen begleiteten. Viele standen am Straßenrand und winkten fröhlich den vorbeiziehenden Gruppen zu, andere hatten es sich auf ihren Grundstücken gemütlich eingerichtet mit Sitzcken und hier und da auch ein Fläschchen aufgemacht. Mindestens 750 Meter bunter Umzug zog auf der 4,2 km Strecke an den Zuschauern vorbei. Sternklarer Himmel dann am Schlußtag. Eine stimmungsvoll illuminierte Wiese am Schloss bot die Kulisse für das Feuerwerk zum Ende der Festwoche. Ein farbiger und lauter Schlussakkord begleitet von klassischer Musik.

Kompliment Probsteierhagen!

Peter Lüneburg



### Ich ein Alkoholproblem – nie

Ein Fahrzeugführer wurde in Wendtorf kontrolliert, nachdem er vorher bei einem Einkauf wegen seiner Fahne aufgefallen war. Die Kontrolle verlief positiv, es wurde ein Wert von 3,03 Promille gepustet. Der Proband war aber ansprechbar und konnte sich noch relativ sicher auf seinen Beinen bewegen. Auf die Frage der Ärztin bei der Blutprobenentnahme, ob er vielleicht ein leichtes Alkoholproblem hätte, kam die obige Antwort. Übrigens, einen Führerschein hatte der gute Mann nicht mehr, der war schon vor mehreren Jahren entzogen worden. Übrigens fuhr er bereits 5 Tage später wieder einer Streife in die Arme.

### Jugendliche außer Rand und Band

In Schönberg kam es auf dem zum abendlichen Treffpunkt gewordenen Parkplatz eines Lebensmittelmarktes zu einer Schlägerei. In deren Verlauf verletzte sich ein junger Mann an einer eingeschlagenen Scheibe. Die Versorgung seiner stark blutenden Verletzung gestaltete sich schwierig, da er niemanden an sich heran lassen wollte. Erst wurde er von seinen Kumpel festgehalten, später übernahmen die Kollegen einen Teil dieser Aufgabe. Nach dem er zunächst beruhigt werden konnte, randalierte der junge Mann später in einem Kieler Krankenhaus erneut. Er wurde letztendlich durch einen Amtsarzt in die Jugendpsychiatrie zur weiteren Behandlung eingewiesen.

### Aus einer Anhörung zum Tatvorwurf: Fahren ohne Fahrerlaubnis

„Unter dem Aktenzeichen xxxxxx/09 vom 6.7.2009 wurde mir der Führerschein entzogen. Ich habe dieses Fahrverbot weitestgehend ernst genommen und mir für die gewöhnlichen Fahrten einen Fahrer besorgt. Es blieben ein paar außergewöhnliche Fahrten zu Bekannten mit ganztägigem Aufenthalt, die ich trotz Verbot aus praktischen Gründen selbst übernahm, vielleicht einmal im Monat. Dies werde ich künftig unterlassen. Ich habe bei beiden Vorgängen, Fahren unter Alkoholeinfluß und ohne Fahrerlaubnis, weder Umwelt noch Mitmenschen geschädigt, behindert oder beleidigt. Auch in der Vergangenheit und Zukunft habe und werde ich dieses nicht tun. Gesellschaftliche Regeln einzuhalten fällt mir jedoch manchmal schwer. Ich gelobe Besserung. – Unterschrift

### Autoaufbrüche in Tökendorf

In Tökendorf kam es zu mehreren Einbrüchen in abgestellte Fahrzeuge. Geklaut wurde an sich nur Kleinkram, der sich in den Fahrzeugen befand. Sollten Ihnen einmal Personen in Ihrem Umfeld auffallen, die nicht so recht dorthin gehören, melden Sie Ihre Beobachtung sofort über 110 an die Polizei. Vielleicht gelingt es uns dann ja zusammen mit Ihnen und Ihrer gemeldeten Beobachtung den einen oder anderen Täter zu fassen zu kriegen.

### In eigener Sache

Polizei fällt heute aus – wir machen „Umzug“. Den Dienst haben dankenswerter Weise die Kollegen aus Laboe und Schönberg für uns übernommen, so war es uns möglich, an dem Umzug mit allen Mitarbeitern teilzunehmen. Unter dem Motto – Polizei Damals und Heute – wurden von der Pickelhaube über das Dienstfahrrad bis zum Mercedes und der mitternachtsblauen Uniform der Wandel dargestellt. Uns hat die Teilnahme viel Spaß gemacht, Ihnen scheint es auch gefallen zu haben. Vielen Dank noch einmal an die Kollegen aus

Laboe und Schönberg, die den Umzug abgesichert haben. Und ein Danke an den „Umzugsminister“ Dieter Reischke, der sich um die Ausgestaltung unseres Beitrages gekümmert hat.

Rüdiger Boll, phk



## Sportverein Probsteierhagen von 1947 e.V.

Fußball · Tischtennis · Senioren-, Frauen-, Kinder- u. Jedermann-Turnen  
Gymnastik · Badminton · Volleyball · Jazz-Gymnastik · Eltern- u. Kind-Turnen

### „Sporti“ war der Hingucker beim Umzug.

Viele gute Ideen aller Teilnehmer machten den Festumzug zur 750 Jahrfeier zu einem Erlebnis. Da die Menschen vor 750 Jahre andere Probleme hatten, als sich mit organisiertem Sport zu beschäftigen, haben wir bei unserem Umzugswagen ein sehr aktuelles Thema gewählt: „Lass dich nicht hängen bleib'fit“, will heißen, tue etwas für die Gesundheit und treibe Sport, natürlich am Besten im SVP.

Unsere Figur „Sporti“ hing in vier Meter Höhe schwingend am Reck, dünne Arme und Beine und 1,78 cm Taillenumfang waren kein Beweis ausufernder sportlicher Betätigung.



die SVP Festumzugsmannschaft am Start

Die wahren Sportler folgten in Vertretung aller Sportgruppen im SVP unserem Wagen: Metin Yalim mit seiner Ju-Jutsu Gruppe in stilvoller Wettkampfausrüstung, die Jugendfußballer mit Jugendwart Carmine Ferraro und natürlich die Frauen der Gymnastikgruppe mit bunten (Sonnen)Schirmen. Jenny Schlauderbach hielt die kleinen Turner bei Laune auf dem langen Treck durch die Gemeinde.

Ein Beispiel guten Zusammenwirkens, war der **Sport und Spieletag** am 1. Sonntag der Festwoche. SVP, Jugendfeuerwehr, TCH und Kyffhäuserkameradschaft gestalteten gemeinsam den Nachmittag. Mit allerlei sportlichem Angebot, Bogenschieße, Speedminton, Fußball und Tiefseilgarten und anderen Aktivitäten gefiel es den vielen Besuchern. Beim Spiel ohne Grenzen war Schnelligkeit, Geschicklichkeit und der richtige Durchblick beim Colakistenpuzzle gefragt.



keine Pokale für Sieger und Platzierte, sondern gesundes für die Küche

Leider gab es hier einen Sportunfall, Manfred Hannappel vom TCH verletzte sich bei diesem Spiel nachhaltig am Fuß. Wir wünschen ihm von dieser Stelle alles Gute und baldige Genesung und haben uns gefreut, dass er trotz der Verletzung am Festumzug teilnehmen konnte.

Sieger wurde übrigens die Mannschaft der Kyffhäuser, gefolgt von der Feuerwehr, dem TCH und dem SVP.

*Peter Lüneburg*

## Fußballtermine

Sa 10.10. 14:30 SVP II - Raidorfer TSV III  
 Sa. 17.10. 14:30 SVP I - ASV Dersau  
 Sa. 24.10. 14:30 SVP II - SV Rethwisch  
 Fr. 30.10. 17:30 A-Jugend - SG Preetz/Kühren  
 Sa. 31.10. 14:30 SVP I - TSV Selent  
 Sa. 07.11. 13:30 SVP II - Rastorfer Passau

*P.L.*

## Der Bücherbus kommt nach Probsteierhagen!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Probsteierhagen im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörspiel-Kassetten und -CDs, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine: **02. November und 23. November.**

Seeblick, Schule	10.35 – 10.55 Uhr
Pommernring 6	11.00 – 11.20 Uhr
Mecklenburger Str. 41	11.25 – 11.45 Uhr
Alte Dorfstr. 11	11.50 – 12.10 Uhr

Hagener Weg	13.10 – 13.30 Uhr
Röbsdorf, Bushst.	13.35 – 13.55 Uhr
Schrendorf, Bushst.	14.00 – 14.20 Uhr
Muxall, Bushst.	14.25 – 14.45 Uhr
Bokholt, Bushst.	14.50 – 15.05 Uhr
Trensahl, Neubaugebiet	15.10 – 15.30 Uhr
Blomeweg, Feuerwehr	15.35 – 15.55 Uhr
Kellerrehm	16.00 – 16.15 Uhr
Pommernring 6	16.20 – 16.40 Uhr
Mecklenburger Str. 41	16.45 – 17.05 Uhr
Wulfsdorf	17.10 – 17.30 Uhr

*Ihr Bücherbus-Team*

*Susanne Stökl und Hannes Rodrian!*

## PASSADE



## Einladung zum 2. Büchercafé am 7. November 2009

Liebe Passader und Passaderinnen !

Der Frauenstammtisch veranstaltet am Samstag, 07.11.09, wieder ein Büchercafé für Groß und Klein. Es soll ab 14.00Uhr im Dörpshuus stattfinden. Wir bieten wie im Vorjahr beste Lektüre und besten Kuchen zu fairen Preisen. Auf einen schönen Nachmittag mit ganz vielen Besuchern von nah und fern freuen sich die Stammtisch-Frauen.

Damit das Ganze ein Erfolg wird, bitten wir auch dieses Jahr um Eure Unterstützung. Wir nehmen Eure ausgelesenen, aber gut erhaltenen Bücher in Kommission und bieten sie zum Preis von 1 – 5 an. Natürlich freuen wir uns auch ganz besonders über Spenden. Willkommen sind uns Krimis, Reiseberichte, Taschen-, Kinder- und Sachbücher usw. sowie DVD's und CD's. Bitte bringt die Bücher am Freitag (30.10.09) bzw. Montag (02.11.09) zwischen 17.00h und 18.00h zu uns ins Dörpshuus. Vielen Dank im Voraus.

Wir freuen uns über viele kleine und große, junge und alte Leser(innen) und auch über Noch-Nichtleser, denen unsere Stammtischfrau Petra gerne spannende Geschichten vorliest, während ihre Eltern nach passendem Lesestoff für Herbst und Winter stöbern.

Für Rückfragen bezüglich unseres Büchercafés stehen wir gern zur Verfügung.

Annette Blöcker Tel. 2713

Ulrike Riedel Tel. 4396

## Die Gemeinde informiert:

1. Der Bauausschuss der Gemeinde Passade trifft sich am Sonnabend, 24.10.2009 um 10.00Uhr am Dörpshuus, um die Gullys zu reinigen und somit wintertauglich zu machen. Freiwillige Helfer sind willkommen. Nach der Arbeit gibt's für alle Aktiven Steckerübennus.
2. Die Bauausschuss-Vorsitzende Annette Blöcker bedankt sich ganz herzlich bei allen Freiwilligen für die spontane Bereitschaft, die Öffnung und Reinigung der Toilette im Wasserskiclubhaus zu übernehmen.
3. Der Termin für die jährliche Versammlung der Wählervereinigung Passade ist auf den 10. November 2009, 19.00 Uhr, festgelegt.

## Strohfiguren zeigen Nebenwirkungen

Die Korntage und der Strohfigurenwettbewerb 2009 gehören inzwischen der Vergangenheit an, aber für die Erfinder und Erbauer des diesjährigen Ensembles aus Wasserskiboot sowie zwei Läufern und der Absprungrampe hatte alles noch ein Nachspiel. Offiziell gewannen Pferd und Eulen, inoffiziell stand für den Wasserskiclub fest: Soviel Fantasie und Kreativität müssen belohnt werden. So erhielten alle am Entwurf und Bau Beteiligten mitsamt Kindern für den 30. August 2009, 15.00h, die herzliche Aufforderung, sich am Clubhaus einzufinden. Angetan mit warmer Kleidung, da das Wetter nicht gerade sommerlich war, erschienen ca. 40 kleine und große Passader. Die Mitglieder des Wasserskiclubs erwarteten schon ihre Gäste und hatten Tische und Bänke unter der ausgezogenen Markise (leider nicht gegen Sonne, sondern gegen Kälte und Regen) vorbereitet. Bevor ab 17.00h der Grill rauchte, hatten alle Kinder Gelegenheit, mit Vollgas über den See zu rauschen.



Inzwischen legten einige Väter ihre Kleidung (bis auf Badehose) ab und Schwimmwesten an und ließen sich auf der „Banane“ vom Boot rasant über die Wellen ziehen. Nachwuchswasserskiläufer Tom zeigte seine Standfestigkeit auf dem Wasser, Thorben nutzte die Gelegenheit zu einem Versuch. Als die ersten kleinen Gästen deutliche Müdigkeitserscheinungen zeigten, wurde klar, dass für sie eigentlich schon Bettgezeit war. Der Nachmittag mit so vielen Überraschungen und Aktionen war einfach viel zu schnell vergangen. Zum Schluss gab es vom Wasserskiclub sogar noch eine Spende über 50 €, zu verwenden für den Spielplatz. Für den

tollen Tag am und auf dem See, für die gute Bewirtung und die Großzügigkeit bedanken sich das Strohfiguren-Team und die dazugehörigen Kinder ganz herzlich bei den Mitgliedern des Wasserskiclubs.

## Jugendfeuerwehr Passade

### Sozialer Tag

Die Jugendfeuerwehr Passade möchte gerne wieder einen sozialen Tag in Passade und Fahren machen, und zwar am Samstag den 17.10.2009,

Falls bedarf meldet euch doch bitte bis zum 2. April an bei Holger Bargheer 04344/413761 oder Hannes Rönnau 04344/9862 .

Und bitte auch nicht vergessen immer am ersten Montag im Monat ist unsere Schrottsammlung dazu bitte anmelden bis zum Freitag davor. Bei Hannes Rönnau 04344/9862 oder Ingo Neelsen 04344/415707

*Die Jugendfeuerwehr Passade*

### Der Bücherbus kommt nach Passade!

Alle 3 Wochen, jeweils am Dienstag, können Sie in Passade im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörspiel-Kassetten und – CDs, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine sind: 03. November und 24. November.

<b>Tegelredder, Grootkoppel</b>	<b>11.40 – 12.00 Uhr</b>
<b>Bushaltestelle, Feuerwehr</b>	<b>16.25 – 16.45 Uhr</b>

*Ihr Bücherbus-Team  
Susanne Stökl und Hannes Rodrian!*

## PRASDORF

### Bücherbus

Der Bücherbus kommt am **Montag, den 26. Oktober 2009**, und hält

an der Telefonzelle	von 09h40 – 09h55 Uhr
am Feuerwehrgerätehaus	von 17h00 – 17h15 Uhr
und in der Teichstraße	von 17h20 – 17h45 Uhr

Nächster Termin ist dann wieder am **Montag, den 16. November 2009**.

### Sparclub ‚Hol di ran‘

Bitte nicht vergessen!

Sparclubversammlung am Freitag, den 9.10.2009 um 20.00 Uhr im Dörpshus.

## Totenbeliebung Prasdorf von 1759

Anlässlich des 750jährigen Bestehens der Kirchengemeinde Probsteierhagen hatten alle Kirchspielgemeinden den Auftrag, einen Aspekt des kirchlichen Lebens der vergangenen Jahrhunderte und der Gegenwart darzustellen.

Unsere Totenbeliebung beging in diesem Jahr bekanntlich ihr 250jähriges Bestehen. Die Totengilde in Fahren feierte in diesem Jahr zudem ihr 200jähriges Jubiläum. Was lag da näher, als diese beiden Gemeinden mit dem Thema „Beerdigung“ zu betrauen ?

Bereits am Dienstag, den 15.09., fand die Veranstaltung „Kirchliches Leben gestern und heute“ in der St. Katharinen-Kirche einen großen Anklang, nicht zuletzt wegen der lebendigen und humorvollen Erläuterungen, die Claus Plagmann stellvertretend für die Prasdorfer Totenbeliebung in einem abwechslungsreichen Interview gab. Ein weiterer Höhepunkt war dann der große Festumzug am Sonnabend, den 19.09., an dem eine Abordnung der Prasdorfer Totenbeliebung standesgemäß im dunklen Anzug und mit Zylinder teilnahm. Unsere Männer waren ein echter „Hingucker“ in diesem Umzug, der allen trotz der teilweise hochsommerlichen Temperaturen großen Spaß gemacht hat. Der Vorstand bedankt sich auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich bei den „Aktiven“ und denen, die ihre Zylinder leihweise zur Verfügung gestellt haben.

## Teil 5 des Terminkalenders für das Dörpshus

(Änderungen stets vorbehalten) :

### Oktober

02.	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf - Laternelaufen
05.	19h30 Uhr SPD
06.	18h00 Uhr Tanzen
	19h30 Uhr CDU
07.	15h30 Uhr Miniclub
	17h30 Uhr Jugendfeuerwehr Prasdorf
	18h30 Uhr Sparclub „Hol di ran“
	19h00 Uhr Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
09.	20h00 Uhr Sparclub „Hol di ran“
10.	P R I V A T
12.	15h00 Uhr Klönschnack
13.	20h00 Uhr WGP
14.	15h30 Uhr Miniclub
	18h30 Uhr Sparclub „Hol di ran“
16. / 17.	P R I V A T
21.	15h30 Uhr Miniclub
	17h30 Uhr Jugendfeuerwehr Prasdorf
	18h30 Uhr Sparclub „Hol di ran“
	19h00 Uhr Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
26.	15h00 Uhr Klönschnack
27.	15h30 Uhr Miniclub
	18h00 Uhr Tanzen
	18h30 Uhr Sparen
28.	16h – 19h00 Uhr DRK – Blutspende
31.	14h00 Uhr SPD

## November

02.	19h30 Uhr	SPD
03.	18h00 Uhr	Tanzen
	19h30 Uhr	CDU
04.	15h30 Uhr	Miniclub
	17h30 Uhr	Jugendfeuerwehr Prasdorf
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
	19h00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
09.	15h00 Uhr	Klönschnack
10.	18h00 Uhr	Tanzen
	20h00 Uhr	WGP
11.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
15.	G e m e i n d e - Volkstrauertag	
17.	18h00 Uhr	Tanzen
18.	15h30 Uhr	Miniclub
	17h30 Uhr	Jugendfeuerwehr Prasdorf
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
	19h00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
20. / 21. / 22.	P R I V A T	
23.	15h00 Uhr	Klönschnack
24.	18h00 Uhr	Tanzen
25.	15h30 Uhr	Miniclub
27.	18h00 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
28.	Jugendfeuerwehr Prasdorf – Baumanleuchten	
29.	15h00 Uhr	CDU – Adventskaffee

## Dezember

01.	18h00 Uhr	Tanzen
	19h30 Uhr	CDU
02.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
04.	19h00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
05.	19h00 Uhr	Sparclub „Hol di ran“ – Weihnachtsfeier
07.	19h30 Uhr	SPD
08.	18h00 Uhr	Tanzen
	20h00 Uhr	WGP
09.	15h30 Uhr	Miniclub
12.	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf - Weihnachtsfeier	
14.	17h00 Uhr	Klönschnack
15.	18h00 Uhr	Tanzen – Weihnachtsfeier
16.	15h30 Uhr	Miniclub
19.	Jugendfeuerwehr Prasdorf – Weihnachtsfeier	

## Aus der Gemeinde :

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer, das war es : Deutschland hat gewählt, Schleswig-Holstein hat gewählt und natürlich auch Prasdorf hat gewählt. Hier brandaktuell die Ergebnisse der Bundestags- und der Landtagswahl vom 27.09.2009, die gerade eben vor Redaktionsschluss noch hereinkamen :

In Prasdorf waren sowohl bei der Bundestags- als auch bei der Landtagswahl 360 Wählerinnen und Wähler zur Stimmabgabe aufgerufen. Von ihrem Wahlrecht machten dann 256 bei der Bundestagswahl (vor Ort) und 293 (incl. der Briefwähler) bei der Landtagswahl Gebrauch. Die Ergebnisse sehen wie folgt aus :

**Bundestagswahl :**

	Erststimmen	Zweitstimmen
SPD	95	87
CDU	80	76
FDP	22	26
GRÜNE	24	28
Die Linke	18	17
NPD	2	3
MLPD	—	—
DVU	—	—
Piraten	—	10
Rentner	—	2
Dr. Frank Schepke	4	—
Ungültige	11	7

**Landtagswahl :**

	Erststimmen	Zweitstimmen
CDU	97	80
SPD	96	90
FDP	17	30
GRÜNE	32	37
SSW	—	6
NPD	—	2
Familie	—	—
Die Linke	20	17
FW-SH	10	9
IPD	—	—
Piraten	10	13
RRP	—	—
Rentner	—	2
Ungültige	11	7

Quelle: Angaben des Wahlvorstandes der Gemeinde am Wahlabend. - ohne Gewähr für die Richtigkeit -

Ich bedanke mich auf diesem Wege noch einmal recht herzlich bei den Mitgliedern des Wahlvorstandes für ihr Engagement und ihre Bereitschaft, den Sonntag für dieses bürgerliche Ehrenamt zu opfern.

Aus aktuellem Anlass möchte ich darauf hinweisen, dass das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein den Gebrauch von so genannten Himmelslaternen verboten hat. Dieses Verbot ist bereits am 28.08.2009 in Kraft getreten. Das Ministerium hat darauf hingewiesen, dass die Brandgefahr durch die Himmelslaternen zu groß und die Risiken nicht abzuschätzen seien. Die Laternen seien nicht zu steuern. Selbst wenn man sie gemäß den Bestimmungen verwende, gehe von der offenen Wärmequelle der Lampions eine erhebliche Brandgefahr aus.

Himmelslaternen sind unbemannte Heißluftballone mit einer offenen Flamme und einem Ballon aus Reispapier, bei denen die Luft mit festen, flüssigen oder gasförmigen Brennstoffen erwärmt wird. Die offene Flamme erwärmt die Luft im Ballon und führt zum Auftrieb. Nach dem Start kann der Betreiber weder die Richtung noch die Höhe des Ballons beeinflussen. Die Himmelslaternen erreichen Flugreichweiten von mehr als 5000 Metern und Flughöhen von bis zu 400 Metern. Aufgrund des brennbaren Materials und der offenen Flamme besteht die große Gefahr, am Landepunkt ein Feuer auszulösen.

Nicht zuletzt wegen unserer schönen Reetdachhäuser im Dorf bitte ich alle um unbedingte Beachtung dieses Verbotes. Zuwiderhandlungen werden als Ordnungswidrigkeit betrachtet, die mit einer Geldbuße von bis zu 10.000 Euro geahndet werden kann.

Aus gegebener Veranlassung weise ich darauf hin, dass die Mülltonnen bitte rechtzeitig vor bzw. nach dem Leeren wieder von den Gehwegen entfernt werden. „Rechtzeitig“ heißt in diesen Fällen max. 1 Tag vor bzw. unverzüglich nach dem Leeren. Es kann nicht sein, dass die Tonnen teilweise tagelang die Gehwege blockieren. Denken Sie dabei bitte an unsere älteren Bürgerinnen und Bürger und an die Jüngsten im Kinderwagen oder auf den Fahrrädern ! Wenn es gar nicht anders geht (Urlaub etc.), bitten Sie Ihren Nachbarn um Hilfe.

Am 05.10.2009 findet in unserem Dörpshus eine Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses statt. Themen werden u. a. sein: das Dörpshus und die SÜVO (Selbstüberwachungsverordnung). Näheres entnehmen Sie bitte der Tagespresse und unserem Aushangkasten.

Am 08.10.2009 findet im Dörpshus die nächste Sitzung der Gemeindevertretung statt. Themen werden u. a. sein : Beschluss über eine neue Hundesteuersatzung, die aktuelle Haushaltslage, die weiteren Planungen für das Dörpshus. Außerdem wird ein neues bürgerliches Mitglied für den Umwelt- und Bauausschuss gewählt.

Die vollständige Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Das für Ende September geplante Apfelfest musste leider aus terminlichen und organisatorischen Gründen ausfallen. Die Äpfel am Dorfplatz stehen daher in diesem Jahr zum Pflücken zur Verfügung. Die Gemeinde freut sich natürlich über eine kleine finanzielle Entschädigung von denen, die ernten möchten.

Angesichts der dunklen Jahreszeit bitte ich einmal mehr darum, die Straßenlaternen gegebenenfalls von Ästen und Zweigen freizuschneiden, um die Leuchtleistung zu optimieren.

Die Räum- und Streupflicht der Grundstückseigentümer, an die ich ebenfalls erinnern darf, bezieht sich auch auf das Entfernen von Laub und anderem Zeug, mit dem die Fuß- und Radwege bei Nässe zu gefährlichen Rutschbahnen werden können.

Und zum Abschluss der übliche Hinweis auf das Reinigen der Rinnsteine an den Straßen.

Das war es einmal wieder von mir. Ich wünsche Ihnen / Euch einen goldenen Oktober und unseren Kindern schöne Herbstferien.

Herzliche Grüße

*Ihr / Euer  
Matthias Gnauck*

### \*\*\*Football is coming home\*\*\*



**An alle guten Fußballer  
und alle  
die es werden woll(t)en:**

#### **Egal .....**

ob Alt oder Jung,  
Amateur oder Profi,  
Neuanfänger oder langjähriges Mitglied  
..... wer aus der Region kommt und Lust hat mitzumachen:

Wir starten unsere Hallensaison wieder am **Donnerstag, den 29. Oktober** des Jahres, um **20:00 Uhr** in der Probsteierhagener Sporthalle!  
(Danach jeden Donnerstag zur selben Zeit)

Auf zahlreiches und spielfreudiges Erscheinen freut sich  
Euer Vorstand der

SG Prasdorf

14.10.1929  
14.10.2009

Herzlichen Glückwunsch  
**Christa Gruel wird 80 !**

Wir gratulieren unserer Mutter und Oma sehr herzlich.  
Iris, Matthias, Christian und Cedric

Aus gesundheitlichen Gründen findet kein Empfang  
statt.

*Liebe Margrit,  
Dir und Deinem Team sagen  
wir Danke für diese tolle  
Festwoche!*

*Anette und Helmut  
Siegrid und Rolf*

Probsteierhagen im Oktober

### \*\*\*You never walk alone\*\*\*



# Büchercafé in Passade



7. November 2009

Dorfgemeinschaftshaus Passade

Öffnungszeiten: 14.00 Uhr – 17.00Uhr

**Wir bieten beste Lektüre und besten Kuchen zu fairen Preisen!**





# Markt Treff

## Jetzt gibt's die



**Ihr Vorteil:**

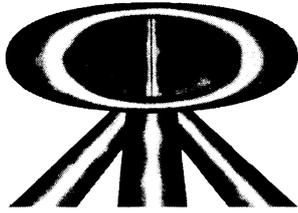
**Bei jedem Einkauf ab 10 Euro\*  
sammeln Sie einen Stempel.**

**Die volle Karte belohnen wir mit einem  
Glas Hofgut Konfitüre Ihrer Wahl.**

\*außer Zigaretten, Zeitschriften, Telefonkarten und Dienstleistungen

## Bei uns ist alles drin.

## HOLZBAU MUXALL GMBH



Wir fertigen exklusiv für Sie. Mit Präzision und Liebe zum Detail.  
Dabei legen wir Wert auf erstklassige handwerkliche Verarbeitung.  
**Wir nehmen uns für Sie Zeit.**

**Exclusive HAUSTÜREN**  
**Möbel**  
**TREPPEN**  
**INNENAUSBAU**  
**TROCKENBAU**  
**FENSTER**  
**DACHAUSBAU**

Am Dorfteich 27a • 24217 Fiefbergen  
☎ 04344 / 4462 📠 04344 / 302419

## Probsteier Blomendeel

Alte Dorfstraße 38  
24253 Probsteierhagen  
Tel. 04348/272 • Fax. 04348/914238

### Angebot im Oktober:

winterharte **Heide** groß

statt 2,50

jetzt **2,-**

winterharte große

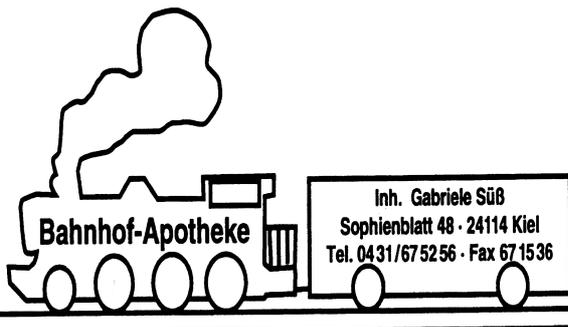
**Astern** statt 7,50 jetzt **6,-**

unsere  
Öffnungszeiten

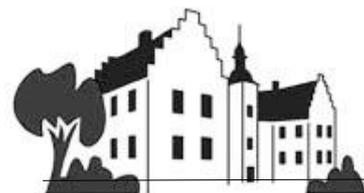
Für Probsteierhagen:  
Mo-Fr 8:30-18:00 durchgehend - Sa 8:00-13:00 - So 10:00-12:00

750 Jahre  
Probsteierhagen  
1259-2009  
*historisch - modern - liebenswert*

Festwoche vom 11. bis 20. September 2009



Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 - 18.30 Uhr  
Sa 9.00 - 13.00 Uhr



Schloss Hagen

## Herrenhaus Hagen und die Musik

Lieder und Tänze  
mit dem  
Probsteier Flötenensemble  
Leitung: Traute Krull

Mittwoch, **14. Oktober** 19:00 Uhr  
Schloss Hagen, Kaminsaal

Benefizkonzert zugunsten des Schlosses zur 750 Jahrfeier

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns aber über  
eine Spende von Ihnen für das Herrenhaus

zertifiziert von:



**Dr.med. Heinz-Jörg Schlünzen**  
**Facharzt für Allgemeinmedizin**

Naturheilverfahren - Ernährungsmedizin - Betriebsmedizin  
Schloss Hagen, 24253 Probsteierhagen  
Tel.: (04348) 91 71 0, Fax: 91 71 30  
Www.dr-schlunzen.de

Am Freitag, den 02.10.2009 ist  
die Praxis wegen Fortbildung  
geschlossen. Die Vertretung übernimmt:

Dr.med. C.Engelke, Bahnhofstr. 42a, 24217 Schönberg,  
Tel.: 04344 / 1223

Vom 26.10.2009 bis zum  
06.11.2009 ist die Praxis wegen  
Fortbildung der Praxis-  
Assistentinnen und Urlaub  
geschlossen. Die Vertretung übernimmt:

Dr.med. R.Bauer, Bahnhofstr. 15, 24217 Schönberg,  
Tel.: 04344 / 8011 ( vom 26.10. bis 30.10.2009 )

Dr.med. A.Begert, Augustental 31a, 24232 Schönkirchen,  
Tel.: 04348 / 8871 ( vom 02.11. bis 06.11.2009 )

Der nächste Kursstart -  
**„Abnehmen! Aber sicher!“** ist  
am Montag, den 09.11.2009, ab  
18.30 Uhr, in der Praxis. Info-  
Tel.: 04348 / 91 71 0

**CDU** *Probsteierhagen*

Einladung  
zum

**Weinfest**

Schloss Hagen  
im großen Gewölbekeller  
am

**Sonnabend, 31. Oktober**  
**19.30 Uhr**

*Gemütlicher Weinabend, mit einer  
Auswahl guter Weine, Käse, Zwiebelkuchen*

**Der Erlös der Veranstaltung kommt dem Schloss Hagen zu Gute.**

Veranstalter: CDU Ortsverband Probsteierhagen

## Abfischen am Kasseteich!

**10. Oktober** ab 9:00 Uhr  
Abfischen der großen Kasse (35ha)



**17. Oktober** ab 9:00 Uhr  
Abfischen des Kausteerts (5ha)

**24. Oktober** ab 9:00 Uhr  
Abfischen des Muxallers (8,0 ha)

**31. Oktober** ab 9:00 Uhr  
Abfischen des Hausteichs (4 ha)

**14. November** ab 9:00 Uhr  
Abfischen des Brammer (20 ha)

*Zu allen Abfischterminen sind Helfer und  
Zuschauer in Gummistiefeln willkommen.*



Göttsch-Kasseteich

24253 Muxall Tel. 04348-379

# Autohaus Paustian



Mercedes-Benz



PEUGEOT



## Lichtblicke für mehr Sicherheit



... heißt der Leitsatz des Deutschen Kraftfahrzeuggewerbes. Autofahrer und Autofahrerinnen werden in diesem Jahr zu Beginn der dunkleren Jahreszeit aufgefordert, ihr Fahrzeug in punkto Beleuchtung überprüfen zu lassen. Selbstverständlich führen wir in unserem Autobetrieb den Lichttest an Ihrem Auto durch. Wir checken die komplette Beleuchtung und justieren ggfs. die Scheinwerfer. Das Beste: **Wie im Jahr zuvor, ist diese Aktion für Sie kostenlos.** Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

2009

**LICHT TEST**

Im Oktober  
kostenlos testen!

[www.licht-test.de](http://www.licht-test.de)

Autohaus Paustian GmbH  
Rethsahl 2 · 24253 Probsteierhagen | Tel. 04348-91190 | Fax 04348-911911  
E-Mail [kontakt@autohaus-paustian.de](mailto:kontakt@autohaus-paustian.de) | [www.autohaus-paustian.de](http://www.autohaus-paustian.de)

## Ihr Dachdeckermeister

Tel. 0 43 48 / 91 24 00  
Fax 0 43 48 / 91 24 01



MALÜ

BEDACHUNGEN

Ausführung sämtlicher  
Dachdeckerarbeiten  
Flachdachabdichtungen  
Fassadenbekleidungen  
Veluxfenstereinbau  
Bauklempnerei

Olaf Malü · Dachdeckermeister

Augustental 40 · 24232 Schönkirchen

---

VELUX® geschulter Betrieb *Qualität von  
Meisterhand*

Fachbetrieb für Dächer, Fassaden, Abdichtungen

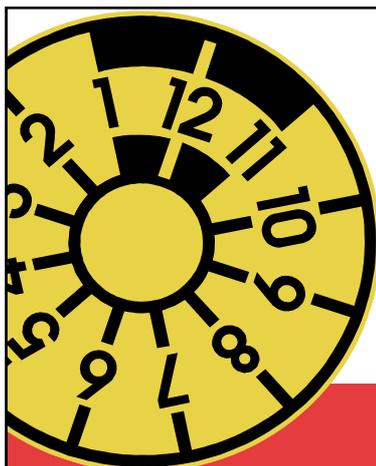
### *Suche, kaufe und tausche*

alte Fotos und Ansichtskarten von Menschen und Gebäuden  
in Probsteierhagen und den Dörfern der Probstei  
(und der Nachbargemeinden) für meine private Sammlung.

Bitte melden Sie sich bei **Georg Gromke (Eichendorffstr.5 in 24116 Kiel)**

Tel: 0431-2403859 (oder [g.s.gromke@web.de](mailto:g.s.gromke@web.de)).

oder bei Konrad Gromke, Probsteierhagen, Blomeweg 10, Tel. 04348-1824



## SAT Kfz-Sachverständige

Wir führen für Sie die Haupt- und Abgasuntersuchung  
sowie Unfallschadengutachten und Gasprüfungen durch.

- Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
- Mittwoch ab 13.00 Uhr in Probsteierhagen

Schönberg · Eichkamp 4 · Tel. 04344 / 41 35 99

Probsteierhagen · Krensberg 2 · Tel. 04348 / 91 91 10



# AUTO Galerie

Handel mit Kraftfahrzeugen / Reparaturen aller Art / Reifenservice  
Scheibenservice / Inspektionen / Motordiagnose / Klimaservice / HU+AU

Ihr Team rund ums Fahrzeug hier im Ort...

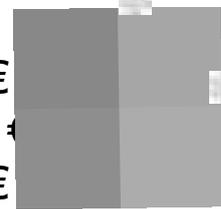
Von **AUTOKAUF** bis **ZAHNRIEMENWECHSEL**  
alles aus einer Hand !!!

Wir bereiten Ihr Auto auf die **kalte** Jahreszeit vor.

Einige unserer knallhart kalkulierten Winterreifen- Angebote



165/70 R/14 T ab 37,-  
175/70 R/13 T ab 31,- €  
185/60 R/14 T ab 37,50 €  
195/65 R/15 T ab 42,- €



Weitere Angebote, auch für Ganzjahresreifen, erteilen wir Ihnen gerne. Ebenfalls haben wir diverse gebrauchte Fahrzeuge Hol- und Bringservice M+S Komplettreife

Unsere Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00 - 18:00, Sa. 9:00 - 12:00 Uhr  
Krensberg 2 . 24253 Probsteierhagen . Tel. 04348/919110 - Fax -919111  
[www.mobile.de/Auto-Galerie](http://www.mobile.de/Auto-Galerie)

**Fenster und Türen aus Kunststoff-, Holz-, Alu- und Holz/Alu € Sonnenschutz**



# KIELmann



Fenster, Türen &  
Malerarbeiten



Borsigstraße 15 a  
24145 Kiel-Wellsee



Telefon: 0431/67 27 28  
Telefax: 0431/67 17 10



Info@kielmann-fenster.de  
www.kielmann-fenster.de

Besuchen Sie uns in unserer Ausstellung

Faltstores € Markisen € Sonderposten

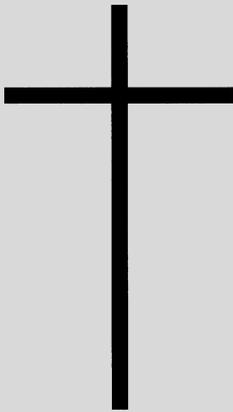
Jalousien € Innentüren € Vordächer

Insektenschutz € Fensterbänke € Garagentore € Wintergärten € Rollläden

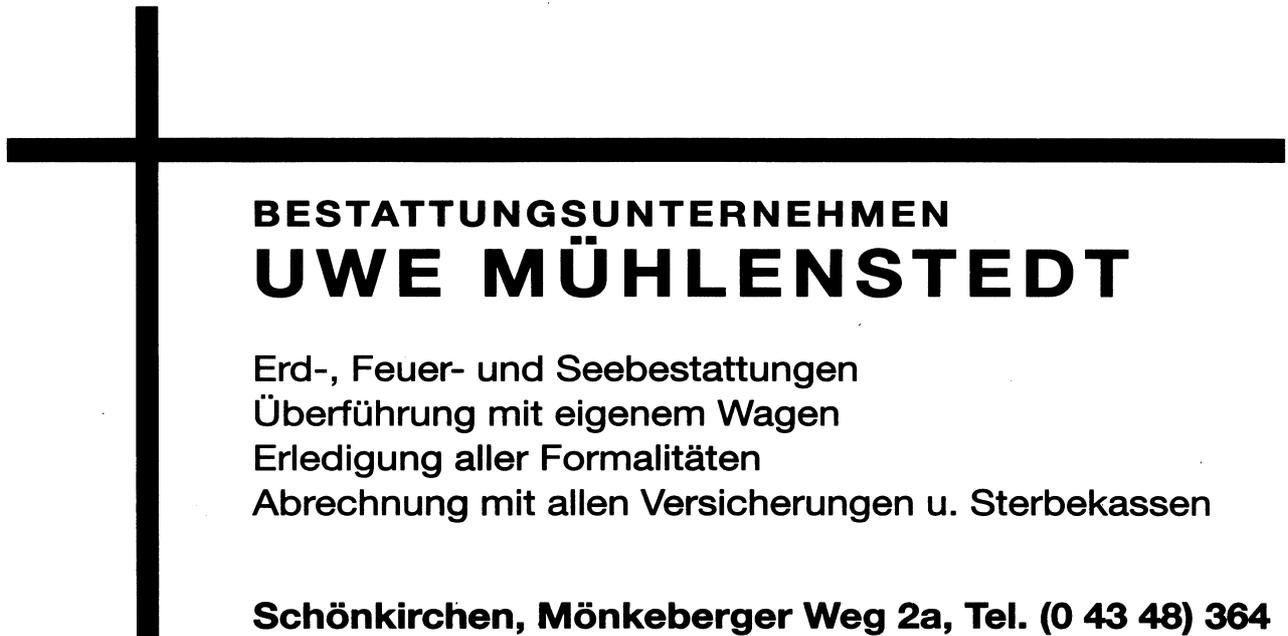
## Erd-, Feuer- und Seebestattungen

### UWE SINDT

Laboe · Feldstraße 3 · Tel.: 0 43 43 / 65 44



Gleichgültig, wo der Todesfall eintritt, zu Hause, im Krankenhaus oder Altenheim, sprechen Sie mit uns. Wir kommen auf Wunsch ins Haus. Wir beraten Sie und erledigen alles weitere. Abrechnung mit allen Kassen und Versicherungen. Annahme von Bestattungsvorsorgen.



**BESTATTUNGSUNTERNEHMEN**  
**UWE MÜHLENSTEDT**

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
 Überführung mit eigenem Wagen  
 Erledigung aller Formalitäten  
 Abrechnung mit allen Versicherungen u. Sterbekassen

**Schönkirchen, Mönkeberger Weg 2a, Tel. (0 43 48) 364**

#### Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der „Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade, Prasdorf“ ist die Gemeinde Probsteierhagen, Bürgermeisterin Margit Lüneburg

#### Für die einzelnen Artikel

sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw. Unterzeichner verantwortlich.

#### Anzeigenannahme:

Gemeinde Probsteierhagen,  
 Masurenweg 24, 24253 Probsteierhagen, Telefon (0 43 48) 89 16,  
 e-mail: ortsnachrichten@freenet.de, www.probsteierhagen.de

#### Redaktions- und Annahmeschluss für Berichte:

25. jeden Monats

#### Gesamtherstellung:

Druckerei Saxen, Gutenbergstraße 26, 24118 Kiel  
 Telefon (04 31) 57 73 48, Fax (04 31) 5 71 93  
 e-mail: saxendruck@gmx.de

#### Auflage: 1.350 Exemplare

Die „Ortsnachrichten“ erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde kostenlos.

**Ausgabetag:** 8. Oktober 2009

# Besser. Für Sie.



Iris Böttcher, Nicole Zebrowski, Jutta Toschke

## **Persönlich**

mit den Ihnen vertrauten Beratern in Probsteierhagen

## **Kompetent**

in all Ihren Finanzfragen mit flexiblen, individuellen Lösungen

## **Verlässlich**

als stabiler Partner in allen Lebenssituationen.

## **Besonders**

durch Ihre Chance, Teilhaber Ihrer eigenen Bank zu sein.

## **Engagiert**

durch hohe Verantwortungsübernahme für unsere Region.



**VR Bank** *Meine* Volksbank Raiffeisenbank in der Region  
**Ostholstein Nord - Plön eG**

in Probsteierhagen • ☎ (04348) 1015 • [www.meine-vrbank.de](http://www.meine-vrbank.de)



**100 %**

mehr Prämie  
zum Weltspartag!

Unsere Filiale in  
Probsteierhagen hat  
am 30. Oktober 2009  
durchgängig von  
8.30 bis 16.00 Uhr  
für Sie geöffnet!

## Der dicken Prämie auf der Spur.

Aktionsangebot - gültig ab dem 5.10.2009

 Förde  
Sparkasse

Machen Sie aus Ihren Mücken einen Elefanten - mit **Bonus 100**. Nur bis zum 7.11.2009.  
Fragen Sie unsere Beraterinnen und Berater. [www.foerde-sparkasse.de](http://www.foerde-sparkasse.de)